

Fragebogen

Wir fragen Anwender der **Continuierlichen Glucose-Messung**

Während des Insuliner-Treffens 2010 wurde deutlich, wie groß das Interesse an dem kontinuierlichen Glucosemonitoring (CGM) ist. Dass gegenwärtig nur wenige Diabetiker die CGM nutzen, liegt in erster Linie an den hohen Sensor-Kosten. Die Tragedauer eines Sensors ist deshalb von entscheidender Bedeutung. Die CGM-Hersteller agieren in diesem Punkt äußerst vorsichtig, da eine längere Sensor-Laufzeit weniger Umsatz bedeutet. Hinzu kommt die Angst vor Regressforderungen im Falle von Komplikationen.

Die forschenden Diabetologen befassen sich nur mit Sensor-unterstützter Pumpentherapie (SuP) und lassen die große Mehrheit der Pen-Nutzer außer Acht. Die Sensor-Laufzeit und damit die Kostenfrage wird von dieser Seite bisher gar nicht angesprochen.

Mit dem nachfolgenden Fragebogen möchten wir die Meinung der CGM-Anwender zu Sensor-Laufzeit, Zuverlässigkeit und Kosten/Nutzen einholen. Dies soll als Grundlage dienen für eine Diskussion mit CGM-Herstellern, Diabetologen und Kostenträgern. Weitere Kommentare oder persönliche Erfahrungen bitte auf einem zusätzlichen Blatt mitschicken!

Den **Hinweis** auf die Continuierliche Glucose-Messung erhielt ich durch

- meinen Arzt
- andere Diabetiker/-innen
- das Internet
- eine Zeitschrift

Der **Grund** für die CGM-Anwendung

- Angst vor unerkannter nächtlicher Hypoglykämie
- Hypo- Wahrnehmungsprobleme bzw. Hypoglykämien mit Bewußtlosigkeit
- Reduzierung der BZ-Streuung
- Senkung des HbA1c-Wertes
- Vermeidung von Folgeschäden
- Empfehlung des Diabetologen
- (geplante) Schwangerschaft
-

zur Person:	
Alter Jahre
männlich	<input type="radio"/>
weiblich	<input type="radio"/>
Körpergewicht kg
Größe cm
Typ 1-Diabetes	<input type="radio"/>
Typ 2-Diabetes	<input type="radio"/>
Diabetesdauer Jahre
ICT (Pen)	<input type="radio"/>
CSII (Pumpe)	<input type="radio"/>
HbA1c vor CGM %

Welches **CGM-System** wurde / wird angewandt

- SevenPlus System von DexCom
- FreeStyle Navigator System von ABBOTT
- Guardian Realtime von Medtronic
- MiniMed Paradigm VEO von Medtronic
- MiniMed Paradigm 722 von Medtronic

Bisherige **Nutzungsart**: ständig sporadisch

Bisherige **Nutzungsdauer**: Monate % der Zeit

Ich werde CGM auch weiterhin nutzen ja nein

Ich habe das CGM für folgende Maßnahmen **genutzt**:

- zur Hypo-Vermeidung durch rechtzeitige KH-Zufuhr
- um den Korrektur-Bolus zeitnah abzugeben
- um den Bolus-Faktor anzupassen
- um die Basal-Insulinmenge anzupassen
- um den Spritz-Ess-Abstand **BZ-abhängig** zu variieren
- um den Glykämischen Index einer Mahlzeit einzuschätzen
- um die Wahrnehmung einer Hypoglykämie zu trainieren

Zur **Benutzung** des Systems

Der Sensor wird platziert am Bauch

Arm

Desinfizieren durch Alkoholtupfer

Desinfektionsspray

.....

Absichern des Sensorträgers mit zusätzlichem Pflaster

Tragedauer eines Sensors Tage

..... Wochen

Nach welcher Zeit erfolgte das Diabetesmanagement
mit CGM eigenständig?

..... Wochen

Fragebogen

Welche **Effekte** sind erkennbar?

- Senkung des HbA1c um %
- Durchschnittlicher CGM-Glucosewert md/dl
- Standardabweichung der CGM-Glucosewerte kleiner 30mg/dl
- (Die Standardabweichung gibt an, in welchem Bereich die CGM-Werte um den Mittelwert streuen. Die Geräte geben die Standardabweichung an.) 30 - 40 mg/dl
- 40 - 50 mg/dl
- über 50 mg/dl
- Bessere Hypo-Wahrnehmung
- Bessere Wahrnehmung eines erhöhten Blutzuckers
- Reduzierung schwerer Hypos (Fremdhilfe) von auf / Jahr

- | Unterstützung durch | optimal | gut | mäßig | schlecht |
|---------------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| die Firmen- Hotline | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| oder per Firmen- Email | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Service des Vertragshändlers | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zeitdauer bis zur Einführungsschulung | | | Wochen | |

- Welche **Probleme** traten auf?
- | | nie | selten | häufig | regelmäßig |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Entzündung der Sensor-Einstichstelle | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Pflasterallergien | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Ablösung des Sensorträger-Haftpflasters | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Konstante , aber relativ große Abweichung von BZ-Teststreifen-Werten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| stark streuende Differenzen zu den BZ-Teststreifen-Werten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Ungenauigkeit der Messwerte vor allem in den Sensor-Verlängerungsperioden | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Ausfall des Sensors | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Gerät läßt sich nicht kalibrieren | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Datenübertragungsprobleme zum PC | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Probleme bei der Datenübertragung vom Sender zum Empfänger | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Der Austausch von Sender/Empfänger war erforderlich | | | ja | <input type="radio"/> |
| | | | nach | Monaten |

